

Bundesweiter Vorlesetag: Landrat Laumer im Klassenzimmer!

Am Freitag, den 20. 11. 2020 las Herr Landrat Laumer den Grundschulern des Landkreises per Videobotschaft den "Wilhelm Tell" vor. Er war dabei in prominenter Gesellschaft: Auch weitere bekannte Persönlichkeiten wie Fußballer Thomas Müller, Fernsehstar „Checker Tobi“ und Staatssekretärin Anna Stolz hatten für diesen besonderen Tag ein Vorlesevideo zur Verfügung gestellt.

Hintergrund war der bereits bekannte alljährliche „Bundesweite Vorlesetag“. Die bayerische Staatsregierung nahm diesen Tag nun zum Anlass, hier mit einer länger andauernden Vorleseinitiative anzuknüpfen und sagt dazu:

Vorlesen macht Spaß, weckt die Freude am Lesen und fördert die Lesekompetenz: Der Startschuss für die Vorleseinitiative „vorlesen.zuhören.bewegen“ fällt begleitend zum bundesweiten Vorlesetag am 20. November.



Kultusminister Michael Piazzo macht zu diesem Anlass eindringlich auf die Bedeutung des Vorlesens aufmerksam: „Vorlesen ist von unschätzbarem Wert für die kindliche Entwicklung. Kinder, denen viel vorgelesen wird, können auch später besser zuhören, sie verfügen über einen größeren Wortschatz und lernen auch selbst leichter lesen. Dass das Vorlesen so wichtig ist, darauf wollen wir Eltern noch stärker aufmerksam machen. Deswegen haben wir die Initiative vorlesen.zuhören.bewegen gestartet.“

Auch die Grundschule Feldkirchen beteiligt sich an dieser Initiative und baut das Vorlesen vermehrt in den Unterricht ein. Zudem sind natürlich die Eltern aufgefordert mitzumachen, denn: Ein tägliches Vorleseritual z. B. vor dem Zubettgehen fördert nicht nur die Sprachkompetenz und die familiäre Bindung, es lässt die Kinder nach einem aufregenden Tag auch zur Ruhe kommen und leichter einschlafen. Auf der Seite der bayerischen Staatsregierung findet man unter dem Stichwort: „vorlesen.zuhören.bewegen“ viele interessante Tipps und Literaturhinweise.

